



Archivische Dateiformate

Inhalt

Einleitung	2
Formatkategorie 'Text'	2
Formatkategorie 'Bild'	2
Formatkategorie 'Audio'	2
Formatkategorie 'Video'	2
Formatkategorie 'Tabellenkalkulation'	3
Formatkategorie 'Datenbanken'	3
Konvertierung	3

Version vom: 1. November 2013
Ersetzt Version vom: November 2009

© Staatsarchiv St.Gallen

Einleitung

Nur eine kleine Auswahl der vielen verschiedenen Dateiformate ist für die Archivierung tauglich. Hinsichtlich der Übernahme von digitalen Daten zur Langzeitarchivierung macht das Staatsarchiv hiermit Vorgaben, die auf dem *Katalog archivischer Dateiformate* der KOST¹ basieren und abgesehen von den Dateiformaten auch Vorgaben bezüglich Konvertierung² enthalten. Konvertierungen sind nötig, falls Dateien nicht von Beginn an als archivische Dateiformate erstellt werden.

Dateiformate lassen sich in sechs Formatkategorien einteilen: Text, Bild, Audio, Video, Tabellenkalkulation und Datenbanken. Für jede dieser Kategorien gibt es bestimmte geeignete Dateiformate, welche auf Grund verschiedener Kriterien nach momentanem Wissensstand für die Archivierung tauglich sind. Die Kriterien sind Offenheit, Lizenzfreiheit, Verbreitung, Funktionalität, Implementierung und Verifizierbarkeit.

Nicht für alle Formatkategorien gibt es eindeutige Vorgaben. Unter Umständen müssen der konkrete Anwendungsfall und die Aufbewahrungsdauer der Daten in den Formatentscheid mit einbezogen werden.

Formatkategorie 'Text'

Kurzbeschreibung

Unter Textdaten werden Daten zur Repräsentation von wenig strukturiertem Text verstanden, wie sie unter anderem von Textverarbeitungssoftware oder Texteditoren erzeugt werden (Office-Dateien, E-Mail etc.).

Vorgabe

PDF/A-1 oder PDF/A-2

Formatkategorie 'Bild'

Kurzbeschreibung

Bei Bilddaten ist zwischen Raster- und Vektorgrafiken zu unterscheiden. Ein einziges ideales Archivformat für Bilddaten gibt es nicht.

Vorgabe

Rastergrafiken: TIFF oder JPEG2000; Bei JPEG Rücksprache mit Staatsarchiv nötig
Vektorgrafiken: Rücksprache mit Staatsarchiv nötig

Formatkategorie 'Audio'

Kurzbeschreibung

Bei Audiodaten wird zwischen unkomprimierten und komprimierten Dateien beziehungsweise Dateiformaten (z.B. MP3) unterschieden.

Vorgabe

Unkomprimierte Dateien: WAV

Komprimierte Dateien: Rücksprache mit Staatsarchiv nötig

Formatkategorie 'Video'

Kurzbeschreibung

Videoformate können nicht per se als archivtauglich oder nicht archivtauglich klassifiziert werden. Kompression ist bei Videodaten ein sehr wichtiger Aspekt, da diese enorm speicherplatzintensiv sind und die Datenreduktionsrate sehr hoch sein kann.

Vorgabe

Rücksprache mit Staatsarchiv nötig

¹ Koordinationsstelle für die dauerhafte Archivierung elektronischer Unterlagen. Version 3.0 vom 16. April 2013. URL: <http://www.kost-ceco.ch/wiki/whelp/KaD/> [Stand: 26. April 2013].

² Umwandlung oder Erstellung von archivischen Dateiformaten.

Formatkategorie 'Tabellenkalkulation'

Kurzbeschreibung

Mit Tabellenkalkulation werden numerische und alphanumerische Daten dargestellt, die mittels Funktionen verarbeitet werden können. Diese verlieren ihre Bedeutung, sobald sich die Daten nicht mehr in einem aktiven Status befinden. Daher ist die Erhaltung der Funktionen im Archiv nicht vorgesehen.

Vorgabe

PDF/A-1 oder PDF/A-2; Bei XLS Rücksprache mit Staatsarchiv nötig

Formatkategorie 'Datenbanken'

Kurzbeschreibung

Nebst Datenbanken im eigentlichen Sinn sind hier auch Daten aus Tabellenkalkulationen gemeint, die als Datenbanken verstanden oder behandelt werden. Bei Datenbanken, die Teil eines umfassenderen Systems sind (Fachanwendungen, CMS etc.), sollten diese nicht losgelöst vom jeweiligen umfassenden System betrachtet werden.

Vorgabe

In sich abgeschlossene Datenbanken: SIARD

Datenbanken als Teil eines umfassenderen Systems: Rücksprache mit Staatsarchiv nötig

Konvertierung

Kurzbeschreibung

Für die Umwandlung von herkömmlichen³ Dateiformaten in archivische oder für die Erstellung solcher können unterschiedliche Programme verwendet werden. Die Qualität dieser Programme respektive der Konvertierungsergebnisse ist unterschiedlich. Es ist darüber hinaus in gewissen Fällen sinnvoll, herkömmliche Dateiformate vorerst noch nicht in archivische zu konvertieren.

Vorgabe

Rücksprache mit Staatsarchiv nötig

³ Mit herkömmlichen Dateiformaten sind solche gemeint, die zur Archivierung nicht tauglich sind.